

Aus dem Blumen- und Tierpflanzenbau

Das amtliche Organ der Fachgruppe „Blumen- und Tierpflanzenbau“, in dem die fachtechnischen Fragen behandelt werden, ist die Zeitschrift „Der Blumen- und Pflanzenbau“ vereinigt mit „Die Gartenwelt“, Verlag P. Parey, Berlin SW. 11

Chrysanthemum: Neuheitenprüfung 1934

Die Prüfung der nachgenannten Chrysanthemum-Sorten hat in diesem Jahre an zwei Stellen, und zwar in den Lehranstalten für Gartenbau in Gelsenheim a. N. und Berlin-Dahlem stattgefunden. Nachstehend werden die Ergebnisse dieser Prüfungen veröffentlicht. Soweit die in Dahlem gemachten Feststellungen von den Ergebnissen in Gelsenheim abweichen, sind sie unter D (= Dahlem) besonders erwähnt. Die Neuheiten wurden geliefert von dem Jungpflanzenbetriebe Georg Hartmann in Bad Kreuznach a. R.

An der Prüfung in Gelsenheim nahmen teil die Herren: Fr. Bösenberg, Gärtnerbetriebe, Landheim bei Mainz, R. Marggraf, Garteninspektor, Weisenheim a. Rh., G. Hartmann, Jungpflanzenzüchter, Bad Kreuznach a. R. An der Prüfung in Berlin-Dahlem nahmen teil die Herren: D. Sauerwald, Gärtnerbetriebe, Berlin-Weißensee, Dr. v. Oberländer im Betriebe v. Böhme, Berlin-Jehlendorf, Dr. K. Storz, Berlin-Dahlem, R. Naafs, Staatl. Flor.-Gartenbauinspektor, Berlin-Dahlem, B. Krenzel, Staatl. gepr. Gartenbautechniker, Berlin.

Großblumige Sorten

American Beauty. 1. Vermehrung: Februar. 2. Vermehrung: März. Wachstum: Kleines, empfindliches, längliches Laub. Höhe: 80 cm bis 1 m. Knospe: Frühe Vermehrung: 2. Kronknospe. Späte Vermehrung: 1. Kronknospe. Blütenform und Farbe: Flache, feste Ballform. Bei früher Vermehrung reinweiß, bei später Vermehrung leicht rosa. Blütezeit: November. Bemerkungen: Letztes Stages bis fast bis Ende Juni; wenn später, Ausfall und beide Blüten. Wird 1935 nochmals geprüft.

Mrs. E. F. Trueman. 1. Vermehrung: Februar. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Blätter groß, hängend, Busch gelb und kraus. Höhe: 60 bis 80 cm. Knospe: Frühe Vermehrung: 2. Kronknospe. Späte Vermehrung: 1. Kronknospe. Blütenform und Farbe: Flache Ballform von 22 bis 25 cm Durchmesser. Reineiß. Nach Erblühen Petalen hängend. Blütezeit: Oktober. Bemerkungen: Besseres vorhanden!

Kingsford Smith. 1. Vermehrung: Februar. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Stiele kräftig, Stöcke, uneben wachsende Blätter. Höhe: 60 bis 70 cm. Knospe: Frühe Vermehrung: 2. Kronknospe. Späte Vermehrung: 1. Kronknospe. Blütenform und Farbe: Flache Blüte, Petalen hängend. Wenig ansehnliche Form. Blütendurchmesser: 20 bis 25 cm. Zartes Rosa. Blütezeit: Oktober. Bemerkungen: Besseres vorhanden. Aus dem Sortiment gestrichen.

R. Evans. 1. Vermehrung: Februar. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Kräftig und gelblich. Schöne Laub. Höhe: 60 bis 80 cm. Knospe: Frühe Vermehrung: 2. Kronknospe. Späte Vermehrung: 1. Kronknospe. Blütenform und Farbe: Geschlossene, runde Ballform. Petalen am Ende hart nach innen gerollt. (Japanerform!) Blütendurchmesser: 15 cm. Dunkelrosa mit heller Adänte. Blütezeit: Oktober. Bemerkungen: Gute Liebhaberblüte.

Lord Somers. 1. Vermehrung: Februar. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Gefundes, schönes Laub. Höhe: 60 bis 80 cm. Knospe: Frühe Vermehrung: 2. Kronknospe. Späte Vermehrung: 1. Kronknospe. Blütenform und Farbe: Nach innen gedreht, fest geschlossene Ballform. Fröh: gelblich, später leicht hellbrun. Blütezeit: Oktober bis November. Bemerkungen: Empfehlenswert. Standortorte! D: Wachstum: Langer Schaft. Höhe: 85 cm. Keilchenanfällig. Blütenform und Farbe: Hellbraunweiß. Blütendurchmesser 13 cm. Bemerkungen: Weniger als Topfblanze zu empfehlen, mehr für Schnitt.

Mrs. E. F. Jones. 1. Vermehrung: Februar. 2. Vermehrung: März. Wachstum: Gefundes, krafter Wuchs. Blätter groß und breit. Höhe: 60 bis 70 cm. Knospe: 2. Kronknospe. Blütenform und Farbe: Leuchtend gelbbraune Ballform von 22 bis 25 cm Durchmesser. Blütezeit: September bis Oktober. Bemerkungen: Gute Liebhaberblüte. D: Wachstum: Keilchenanfällig. Höhe: 50 bis 70 cm. Bemerkungen: Weiße Converse II besser. Nur für Topfverlauf geeignet.

Einfache Sorten

I. H. Blyth. 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Starke, kraffe Stiele. Mitteltropes Laub. Höhe: 60 cm. Blütenform und Farbe: Leuchtend leuchtend mit gelbem Ring. Blütendurchmesser: 8 bis 10 cm. Blütezeit: Oktober bis November. Bemerkungen: Je Stiel 5 bis 6 locker stehende Blüten. Mit Ausfall muß gerechnet werden. 1935 nochmals prüfen!

Masons Bronze. 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Gefundes, Straffe Stiele. Gefundes Laub. Höhe: 60 bis 70 cm. Blütenform und Farbe: Einzelblüten von 8 bis 10 cm. Dunkelbrunne. Blütezeit: Oktober. Bemerkungen: Mit Ausfall muß gerechnet werden. Wird 1935 nochmals geprüft.

Nona. 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Straffe Stiele. Gefundes Laub. Höhe: 60 bis 70 cm. Blütenform und Farbe: Reineiß. Einzelblüte: 5 bis 9 cm. Blütezeit: Oktober. Bemerkungen: Besseres vorhanden. Wird 1935 nochmals geprüft.

Exmouth Pink. 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Gefundes, kleines, schmales Laub. Höhe: 60 cm. Drahtartig dünne Stiele. Blütenform und Farbe: Leuchtendrosa mit gelbem Knopf. Petalenanordnung doppeltreihig. Einzelblüte: 8 bis 10 cm. Blütezeit: Oktober bis November. Bemerkungen: Empfehlenswertes Schnittort.

West Hall Gem. 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Gefundes, kleines, schmales Laub. Höhe: 60 cm. Blütenform und Farbe: Halbgefüllt. Weißpuderbronze mit hellgrü-

nem Knopf. Unterseits gelbbraun. Blütezeit: Oktober. Bemerkungen: Mit Ausfall muß gerechnet werden. Wird 1935 nochmals geprüft!

Decorative Sorten

Bronze Marcus. 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Gefundes, feste Stiele. Gut verzweigter Busch. Kleines, längliches Laub. Höhe: 40 cm. Blütenform und Farbe: Flache Ballform. Schmale, am Rande hängende Petalen. Gelbbraun. Ausgedreht: 8 bis 12 cm. Nicht ausgebrochen: 8 bis 10 cm. Je Stiel 3 bis 6 Einzelblüten. Blütezeit: Oktober. Bemerkungen: Empfehlenswertes Schnittort.

Coralle. 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Wenig verzweigter Busch. Straffe Stiele. Gefundes Laub. Höhe: 40 cm. Blütenform und Farbe: Flache, gut gefüllte Blume. Goldbrunne mit Weiß. Blütendurchmesser ausgebrochen: 12 bis 14 cm, nicht ausgebrochen: 6 bis 8 cm. Je Stiel 3 bis 5 Blüten. Blütezeit: November. Bemerkungen: Als späte Sorte in Bronze empfehlenswert.

Strephon. 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Straffe, drabliche Stiele. Höhe: 40 bis 60 cm. Blütenform und Farbe: Flache Ballform. Hartes Blotetroje. Blütendurchmesser: 10 cm. Blütezeit: Oktober. Bemerkungen: Sport v. Jolanthe. Empfehlenswert. D: Wachstum: Schlecht im Laub, hart anfällig. Blütenform und Farbe: Strahlig. Blütendurchmesser 12 cm. Farbe: Marosa, hängend. Bemerkungen: Nicht besonders empfehlenswert.

Pink Marcus. 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Gefundes, feste Stiele. Kleines, längliches Laub. Gut verzweigter Busch. Höhe: 40 cm. Blütenform und Farbe: Flache, gefüllte Blume. Lichtrosa. Blütendurchmesser ausgebrochen: 10 bis 12 cm, nicht ausgebrochen: 8 bis 10 cm. Je Stiel 3 bis 6 Einzelblüten. Blütezeit: Oktober. Bemerkungen: Besseres vorhanden.

Red Admiral. 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Gefundes, kräftige Stiele. Höhe: 40 bis 50 cm. Blütenform und Farbe: Runde Ballform. Braunrot mit goldener Unterseite. Blütendurchmesser ausgebrochen: 12 cm; nicht ausgebrochen: 8 bis 10 cm. Je Stiel: 3 bis 4 Einzelblüten in Büscheln stehend. Blütezeit: Oktober. Bemerkungen: Wird 1935 nochmals geprüft.

Dorothy Wilson. 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Kleines Laub. Kräftige, drabliche Stiele. Höhe: 40 bis 50 cm. Blütenform und Farbe: Runde, feste Ballform. Rosarotgelb. Blütezeit: September bis Oktober. Bemerkungen: Ruh ausgebrochen werden. Wird 1935 nochmals geprüft. D: Wachstum: Schlecht ausgebildete Blüten. Höhe: 60 cm. Blütendurchmesser: 12 cm. Bemerkungen: Unbrauchbar.

Miß Eva Hudd. 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Gefundes Laub. Höhe: 60 cm. Blütenform und Farbe: Halbgefüllt. Braunrot, unterseits goldbrunne. Blütendurchmesser: 10 bis 12 cm. Blütenstiele etwas schwach. Blütezeit: Oktober. Bemerkungen: Liebhaberblüte. D: Wachstum: Höhe: 70 cm. Blütenform und Farbe: Strahlig. Rot, unterseits brünne. Schöne Blütenfarbe, nicht anfällig. Bemerkungen: Als Schnittort zu empfehlen.

Beacon. 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Straffe Stiele. Höhe: 40 bis 50 cm. Blütenform und Farbe: Gefüllte, flache Ballform. Rot mit goldgelber Unterseite. Blütendurchmesser: 1 bis 6 cm. Blütezeit: Oktober. Bemerkungen: Ähnlich wie Crimson Narvel. Wird 1935 nochmals geprüft.

Orion. 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Schwach verzweigter, starke Stiele. Gefundes Laub. Flache, gefüllte Ballform. Bronze. Blütendurchmesser: 8 bis 10 cm. Je Stiel 3 bis 4 Einzelblüten. Blütezeit: Oktober. Bemerkungen: Späte Sorte. Wird 1935 nochmals geprüft. D: Bemerkungen: Blüte am Tag der Prüfung (5. November 1934) noch nicht.

Battercup. Besseres vorhanden. Nelrose. 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Straffe, gefunde Stiele. Höhe: 60 cm. Blütenform und Farbe: Rosa Ballform. Blütendurchmesser: 8 bis 10 cm. Blütezeit: Oktober. Bemerkungen: Wird 1935 nochmals geprüft! D: Wachstum: Gestreckter Busch. Höhe: 70 bis 80 cm. Blütenform und Farbe: Licht kräftig. Farbe gut brauchbar. Bemerkungen: Für Massenchnitt geeignet.

Alice. 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Gefundes, gedrungener Busch. Höhe: 40 bis 50 cm. Blütenform und Farbe: Nach innen geschlossene Ballform. Hellrosa. Blütendurchmesser: 13 bis 15 cm. Blütezeit: Oktober. Bemerkungen: Ruh ausgebrochen werden. Als mehrtriebige Topfblüte und für Ausstellungszwecke geeignet. Wird 1935 nochmals geprüft.

Marie Moria. 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Gefundes, krafter Wuchs. Ansprechendes, glänzendes Laub. Höhe: 40 bis 50 cm. Blütenform und Farbe: Reineiß. Gut gefüllte Ballform von edlem Bau. Blütendurchmesser: ausgebrochen: 15 bis 18 cm; nicht ausgebrochen: 10 bis 12 cm. Je Stiel je nach Kultur 5 bis 15 Einzelblüten. Blütezeit: Mitte bis Ende Oktober. Bemerkungen: Schlagerorte für Altbekanntes. Für Topf und Schnitt empfehlenswert. Standortort. D: Wachstum: Laub gefund, nicht anfällig. Bemerkungen: Sehr gute Topfblüte. Empfehlenswert.

Cranford Beauty. 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Wenig verzweigter, Gefunder Busch. Straffe Stiele. Höhe: 60 cm. Blütenform und Farbe: Flache, gefüllte Blume mit jamaikan, röhrenförmigen Petalen. Dunkelgoldgelb. Blütendurchmesser: 12 bis 14 cm. Blütezeit: Oktober. Bemerkungen: Liebhaberblüte.

Alcinous. 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Gefundes, mitteltropes Laub. Höhe: 60 cm. Blütenform und Farbe: Gute, flache Ballform. Kräftig rosa, später blasse. Blütendurchmesser: ausgebrochen: 12 bis 15 cm; nicht ausgebrochen: 10 bis 12 cm. Je Stiel 3 bis 4 Blüten. Blütezeit: Oktober. Bemerkungen: Empfehlenswertes Topfblüte für Ausstellungszwecke.

Oktober Red. D: Wachstum: Höhe 70 bis 75 cm. Keilchenanfällig. Blütenform und Farbe: Strahlig, Rothbrunne, gelbe Spitzen. Blütendurchmesser: 10 cm. Blütezeit: Oktober (mittel). Bemerkungen: Für Massenchnitt zu empfehlen.

Gloriosa. D: Wachstum: Höhe 70 cm. Weniger anfällig. Blütenform und Farbe: Strahlig. Bronze-farben. 6 bis 8 Blüten je Stiel. Halbgefüllt. Blütendurchmesser: 14 cm. Blütezeit: Oktober bis November. Bemerkungen: Als Schnittort zu empfehlen.

Von den Dekorativsorten zu den Kleinblumern sind zu übernehmen: Salmona. 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Gefunder Busch. Feste Stiele. Höhe: 60 cm. Blütenform und Farbe: Nach Erblühen halbgefüllt, flache Blume. Petalen schmal röhrenförmig. Keine Lachsfarbe. Blütendurchmesser: 6 bis 8 cm; nicht ausgebrochen: 5 bis 6 cm. Je Stiel 5 bis 7 Einzelblüten, die locker am Stiel sitzen. Blütezeit: Oktober. Bemerkungen: Moderne Blütenfarbe. Wird 1935 nochmals geprüft. — D: Wachstum: Keilchenanfällig. Blütenform und Farbe: Strahlig. Rosa-rosa-gelb verwaschen. Liebhaberblüte. Für Schnitt.

Golden Wave. 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Stark verzweigter Busch. Höhe: 60 cm. Blütenform und Farbe: Nach innen geschlossene Ballform. Keigere Petalen strahlig abgehend. Blütendurchmesser: 8 bis 10 cm. Leuchtend gelb. Blütezeit: Oktober. Bemerkungen: Liebhaberblüte. Da starke Verzweigung, geeignet zur Ansicht von Schauplätzen.

Apollo. 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Feste Stiele. Gefundes Laub. Höhe: 60 cm. Blütenform und Farbe: Braunrot mit goldener Unterseite. Halbgefüllte Ballform. Je Stiel 3 bis 4 Blüten. Blütendurchmesser: 8 bis 10 cm. Blütezeit: Oktober. Bemerkungen: Moderne Blütenfarbe. Wird 1935 nochmals geprüft. D: Wachstum: Keilchenanfällig. Höhe: 75 cm. Blütenform und Farbe: Strahlig. Farbe schon vorhanden. Blütendurchmesser: 12 cm. Bemerkungen: Erfreut überfällig.

Ina. 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Drabliche Stiele. Gefundes, mitteltropes Laub. Höhe: 60 cm. Blütenform und Farbe: Gutgefüllte Ballform. Reineiß. Blütendurchmesser: 8 bis 10 cm. Blütezeit: Anfang Oktober. Bemerkungen: Empfehlenswertes Schnittort. D: Wachstum: Höhe 60 bis 80 cm. Blütenform und Farbe: Blütendurchmesser: 12 cm.

Kleinblumige Sorten

Mrs. P. Bear. D: Wachstum: Höhe 50 bis 60 cm. Keilchenanfällig. Blütenform und Farbe: Strahlige Blütenform. Marosa. In der Farbe ungleich. Blütendurchmesser 7 cm. Blütezeit: September bis Oktober (mittel). Bemerkungen: Für Massenchnitt brauchbar.

Mrs. S. Knight. D: Wachstum: Höhe: 60 cm. Busch schlecht. Keilchenanfällig. Blütenform und Farbe: Sternförmig. Grünlich-weiß. Spitzen bla. Unbrauchbare Farbe. Blütendurchmesser 7 cm. Blütezeit: September bis Oktober (mittel). Bemerkungen: Nicht zu empfehlen.

Neuheiten von 1933, die 1934 noch einmal geprüft wurden:

Mrs. H. Habgood (großbl.). 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Laub wie Majestic. Straffe Stiele. Höhe: 1 bis 1,20 m. Knospe: 1. und 2. Blütenform und Farbe: Blütendurchmesser: 15 bis 20 cm. Rollenreife Ballform. Dochfarbig. Blütezeit: Oktober bis November. Bemerkungen: Bei früher Vermehrung auf 1. Knospe Blütenhals von 25 bis 30 cm. Für die schwere Blume zu schwach. Liebhaberblüte. D: Blütenfarbe: Gute Lichtfarbe.

Miß England (großbl.). 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Sparriger Busch. Mitteltropes Laub. Höhe: 1 bis 1,50 m. Knospe: Bei früher Vermehrung: 2. Kronknospe. Bei Spätkvermehrung: 1. Kronknospe. Blütenform und Farbe: Blütendurchmesser: 18 bis 20 cm. Nach innen gedreht, röhrenförmige Petalen. Flache Ballform. Lauchrosa, nach außen weiß. Terminalknospe lebhaft rosa. Blütezeit: November. Bemerkungen: Nicht empfehlenswert.

Aida (dofor). 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Straffer, gefunder Busch. Höhe: 50 bis 60 cm. Blütenform und Farbe: Dreilappige, mehr flache Blume. Reintrot. Blütendurchmesser: 10 bis 12 cm. Je Stiel 2 bis 3 Blüten. Blütezeit: November. Bemerkungen: Mit Ausfall muß gerechnet werden. Besseres vorhanden.

Silber Sheen (dofor, zu den Kleinblumern zu übernehmen). 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Gefunder, krafter Busch. Höhe: 0,80 bis 1 m. Blütenform und Farbe: Vollere Ballform. Petalen nach innen gebogen. Blütendurchmesser: 8 bis 10 cm. Weiß. Blütezeit: Oktober bis November. Bemerkungen: Schnittort. Besseres vorhanden. D: Bemerkungen: Als Schnittort zu empfehlen.

Mrs. H. E. Kidder (dofor, zu den Kleinblumern zu übernehmen). 1. Vermehrung: März. 2. Vermehrung: April. Wachstum: Gefunder, krafter Busch. Blütenform und Farbe: Blütendurchmesser ausgebrochen: 12 bis 15 cm. Flache Blume. Petalen am Rand einwärts gebogen. Je Stiel 2 bis 5 Einzelblüten. Dunkelgelb. Blütezeit: Oktober bis November. Bemerkungen: Als Schnittort empfehlenswert. D: Wachstum: Straffer Busch. Zu heiß im Stiel.

Pelargonien: Prüfung 1934

In Fortsetzung zu unseren früheren Arbeiten sind auch in diesem Jahre wieder einige Pelargonien-Bestanden geprüft worden. Es handelt sich um die Zuchtformen „Paul Grün“ und „Gruß aus Schweinfurt“, beides Zuchtformen aus dem Betrieb Paul Grün, Götting (Niederrhein), und „Sämling 18“, Züchter: August Feyer, Freiburg (Sachsen). Die Prüfungen wurden in der württembergischen Versuchsanstalt zu Frieddorf bei Götting und in der Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau, Berlin-Dahlem, durchgeführt. Bei der Beurteilung, die nach Punkten erfolgte, wurden berücksichtigt: 1. Der Bau der Pflanzen. 2. Die Blühenzeit. 3. Die Vermehrungsfähigkeit. 4. Die Antragsfähigkeit der Pflanze an die Kultur. 5. Die Blütenfarbe. 6. Die Schönheit und Wirkung der Blütenform. 7. Die Größe der Blüten und Schönheit der Blüte gegen Regen und Wind. Die Eigenschaften unter 1, 2, 5, 6 und 8 konnten mit höchstens fünf Punkten, die Eigenschaften unter 3, 4 und 7 mit höchstens 3 Punkten bewertet werden, so daß die Berechnung von 34 Punkten die Höchstbewertung darstellt. In das Standardprotokoll werden nur Sorten mit einer Mindestzahl von 30 Punkten und in das erweiterte Sortiment nur solche mit einer Mindestzahl von 25 Punkten aufgenommen.

Nachstehend geben wir das Ergebnis der Prüfung bekannt:

Sorte	Punktzahlen	Gemittelt
1. Paul Grün	Frieddorf = 17 P. Dahlem = 22 P.	19,5 P.
2. Gruß aus Schweinfurt	Frieddorf = 22 P. Dahlem = 22 P.	22 P.
3. Sämling 18	Frieddorf = 27 P. Dahlem = 25 P.	26 P.

Die Sorte „Sämling 18“ wird somit in das erweiterte Sortiment aufgenommen.

Die Ergebnisse der Prüfungsarbeit sind nicht nur bei Pelargonien, sondern auch bei Hortensien, Chrysanthemum, Dahlien usw. sind in dem Sonderheft „Unsere Sortenprüfung“ (zum Preise von 0,50 RM ausgedruckt Porto von uns erzfällig) ausführlich dargestellt.

Gute Blattzeichnung als Zuchtziel bei Cyclamen

In der neuesten Nummer des „Blumen- und Pflanzenbau“ vereinigt mit „Die Gartenwelt“ wird dieses Thema an Hand von Abbildungen eingehend erörtert.

Für den Marktgärtner enthält dieses Heft weiter eine Arbeit über das Schmelzverfahren zur Gewinnung von Edelsteinen, weitere über die Behandlung abgeblühter Pflanzungen über den Raubknoten-Unterkopf sowie eine Reihe kleinerer Notizen über eine Anzahl verschiedener Kulturverfahren für Pflanzen. In Hand mehrerer Silber wird außerdem der Bericht des 50-jährigen Carl Kommer in Bremen veröffentlicht.

Dem Freilandgärtner ist in erster Linie ein Aufsatz „Neue Wege in der Wahl der Großpflanzen“ gemüht, eine Arbeit, die vor allem den Polster- und Kleinblumern das Wort redet, ferner ein Vortrag über das Durchwintern der Freiland-Chrysanthemum, eine Abhandlung zum 50-jährigen Jubiläum des Baumföhrer-Verlages Julius Köhning in Neuk und schließlich zahlreiche kleine Notizen mit praktischen Hinweisen und Zitaten auf neue und schöne Pflanzen.

Ein Bericht der Fachgruppe „Blumen- und Pflanzenbau“ im Reichsnährstand behandelt die Chrysanthemum-Neuheitenprüfung 1934. Bessere Berichte betreffen Blumenausstellungen in Nord und Süd, und die Schlußarbeiten sind wieder mit Nachrichten über Vorgänge an den Bläuen und im Berufsleben des Jm- und Auslandes gefüllt. Lesen Sie das amtliche Organ der Fachgruppe „Blumen- und Pflanzenbau“ sorgfältig! Es kommt Ihrem Betriebe bestimmt zugute. Bestellungen beim Dreifachtrüber oder direkt beim Verlag Paul Parey, Berlin SW. 11.

Seerosen als Schnittblumen

In den letzten Jahren nimmt die Verwendung der Seerosenblätter als Schnittblumen immer mehr zu. Eine flache Blumenschale, mit Seerosen gefüllt, bietet in der Tat einen guten Anblick. Ihre Dauerbarkeit im Wasser ist von langer Dauer. Die Verwendung der Blumen angedeutet des Besseren, s. B. zu Kränzen, läßt sich dadurch erzielen, indem man die Stiele mit feinem Rasen umwickelt. Da es verschiedene Seerosen gibt, die am Tage oder bei Nacht blühen, muß man das Schneiden der Blüten künstlich verhindern. Dieses kann auf verschiedene Art geschehen. Abschneiden der Blüten werden bis an den Reich ins Wasser gestellt, dem man etwas Alaun, Borax oder Salzsäure zusetzt. Dierdurch entsteht eine dauernde Wundung der Protovitaminzellen, als deren Folge die Blüten bis zu 6 Tagen offen bleiben. Diefelbe Wirkung erzielt man mit einer Lösung von 4 Alkohol und 4 Teilen Wasser. Ferner kann man durch Einprägen einer wässrigen Lösung von Metallnatrium mit einer Injektionsnadel in die Obege der Blütenenden ebenfalls das Schließen der Blüten verhindern. Ein Tropfen solcher Flüssigkeit genügt vollum, um die genannte Wirkung herbeizuführen.

Bertreibung der deutschen Wabstienszahl in England. Die Britische Wabstienszahl hat auf ihrer in London gehaltenen Jahresversammlung Herrn Paul Pfeifer, Fellbach, wieder einstimmig zum Vizepräsidenten der Gesellschaft gewählt.